

385902-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – Planungsleistungen Heizung Lüftung Sanitär

OJ S 125/2024 28/06/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Spiesen-Elversberg

E-Mail: olaf.jaeger@gessnerlaw.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen Heizung Lüftung Sanitär

Beschreibung: Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung Anlagengruppen 1, 2, 3 und 7, einschl. Energieberatung für den Erweiterungsneubau und Umbau an der bestehenden Mittelbergschule Spiesen-Elversberg

Kennung des Verfahrens: bdfaae92-c32f-49c6-896d-6594038b0280

Interne Kennung: SE-MBS-HLS

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Freiherr-vom-Stein-Straße

Stadt: Spiesen-Elversberg

Postleitzahl: 66583

Land, Gliederung (NUTS): Neunkirchen (DEC03)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Es gibt keine weiteren Unterlagen, die den Bietern in der 1. Stufe zur Verfügung gestellt werden. Es sind nur elektronische Bewerbungen zugelassen. Die in die engere Wahl genommenen Bewerber werden zu einer Präsentation am 29.08.2024 separat eingeladen, zu welcher auch Projektleiter und Stellvertreter sich vorzustellen haben.

Zusätzliche Informationen, die dem Verfahren zugrunde liegen, sind dem Anhang 1- Projekt-/Auftragsbeschreibung zu entnehmen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: ---

Konkurs: ---

Korruption: ---

Vergleichsverfahren: ---

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: ---

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: ---

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: ---

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: ---

Betrugsbekämpfung: ---

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: ---

Zahlungsunfähigkeit: ---

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: ---

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: ---

Falsche Angaben, verweigerter Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: ---

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: ---

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: ---

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: ---

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: ---

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: ---

Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge: ---

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: ---

Entrichtung von Steuern: ---

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: ---

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Planungsleistungen Heizung Lüftung Sanitär

Beschreibung: Gegenstand des bereits durchgeführten Realisierungs-Wettbewerbs ist die hochbauliche Konzeption für den Erweiterungsbau an der bestehenden Mittelbergschule in Spiesen. Das Wettbewerbsgebiet befindet sich im Ortsteil Spiesen auf dem Schulgelände der bestehenden Mittelbergschule. Die Wettbewerbsaufgabe umfasste außerdem den Umbau bzw. die Umorganisation eines Bestandsgebäudes, in das vom Wettbewerbsentwurf nur teilweise eingegriffen wird. Als Ergebnis eines Realisierungswettbewerbes liegen jetzt die Pläne für das Vorhaben vor. Das Verfahren für die Findung des AN für die Planungsleistungen Objektplanung wird derzeit durchgeführt. Das Verfahren ist demnächst abgeschlossen. Der Wettbewerbsentwurf wird zu Beginn der Zuschlagsphase als Anlage zur Information gegeben. Gleiches gilt für den Vertragsentwurf. Der Angabe der anrechenbaren Kosten liegt eine grobe Kostenschätzung unabhängig vom Wettbewerbsentwurf zugrunde. Die Angabe eines allen Angeboten zugrunde zu legenden Kostenansatzes dient der Gleichbehandlung der Bieter und der Vergleichbarkeit der Angebote. Die im Vorfeld geschätzten Anrechenbaren Kosten für die Technische Ausrüstung belaufen sich netto auf KG 300 - Neubauteil: 2.630.927 € Kosten KG 400 - Neubauteil: 1.612.504 € Kosten KG 300 - Altbau: 805.037 € Kosten KG 400 - Altbau: 268.346 € Kosten KG 500: 391.508 € Gegenstand der Beschaffung sind die Planungsleistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI, Anlagengruppen 1 (Abwasser, Wasser, Gasanlagen), 2 (Wärmeversorgungsanlagen), 3 (Lufttechnische

Anlagen), 7 (nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anlagen) für den Erweiterungsbau und Umbau an der bestehenden Mittelbergschule in Spiesen. Der Umbau beschränkt sich auf Teile des Altbaus, soweit sie zur funktionalen Neuordnung und ggf. Anbau an den Neubau erforderlich sind. Näheres ist dem Wettbewerbsentwurf zu entnehmen. Geplant ist die Vergabe der Leistungsphasen 1 bis 9 gemäß § 51 HOAI, wobei in einer ersten Stufe die Leistungsphasen 1 bis 4 vergeben werden sollen. Alle weiteren Leistungsphasen sind optional und sollen stufenweise beauftragt werden. Der vorliegende Auftrag umfasst die Grundleistungen der vorgenannten Planungsleistungen der folgenden Leistungsphasen: Lph 1 Grundlagenermittlung Lph 2 Vorplanung Lph 3 Entwurfsplanung, Lph 4 Genehmigungsplanung. Der Auftraggeber behält sich vor, folgende Leistungsphasen stufenweise zu vergeben: Lph 5: Ausführungsplanung, Lph 6: Vorbereitung der Vergabe, Lph 7: Mitwirkung bei der Vergabe, Lph 8: Objektüberwachung - Bauüberwachung Lph 9: Objektbetreuung. Ferner soll die Leistung der Energieberatung mit vergeben werden. Sonstige zu vergebende Leistungen sind nicht Bestandteil der vorliegenden Ausschreibung und werden gesondert vergeben. Parallel werden die Planungsleistungen der Tragwerksplanung sowie der Technischen Gebäudeausrüstung, Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und Informationstechnische Anlagen) und 6 (Förderanlagen) ausgeschrieben. Eine Teilnahme an mehreren oder allen drei Verfahren ist möglich. Eine Beauftragung von mehreren dieser Leistungen an einen Bieter ist ebenfalls möglich.

Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Freiherr-vom-Stein-Straße

Stadt: Spiesen-Elversberg

Postleitzahl: 66583

Land, Gliederung (NUTS): Neunkirchen (DEC03)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 30/09/2024

5.1.4. Verlängerung

Weitere Informationen zur Verlängerung: Stufenweise Beauftragung

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Es gibt keine weiteren Unterlagen, die den Bietern in der 1. Stufe

zur Verfügung gestellt werden. Formblätter für die Bewerbung sind zu verwenden.. Es sind nur

elektronische Bewerbungen zugelassen. Die in die engere Wahl genommenen Bewerber

werden zu einer Präsentation am 29.08.2024 separat eingeladen, zu welcher auch

Projektleiter und Stellvertreter sich vorzustellen haben.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen; keine Bepunktung, Vollständigkeit erforderlich. Details zu den zu erbringenden Nachweisen sind der ausführlichen Beschreibung in Anhang 1-Eignungs-/Zuschlagskriterien der Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die betr. Formblätter (in Anhang 2 sowie 3 und 4) sind auszufüllen. Inhalt: Allg. Angaben Bewerber, Eigenerklärung zu § 6 VgV, Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach § 123, § 124 GWB, Eigenerklärung zu § 43 (1) VgV, Angaben über beabsichtigte Weitergabe Auftrag oder Auftragsteil, Eigenerklärung im Falle Weiterbeauftragung die weiteren Lph gem. den Vertragsstufen zu erbringen; Eigenerklärung Russland-Sanktionen, Eigenerklärung Tariftreuegesetz.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen; keine Bepunktung, Vollständigkeit erforderlich. Details zu den zu erbringenden Nachweisen sind der ausführlichen Beschreibung in Anhang 1-Eignungs-/Zuschlagskriterien der Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die betr. Formblätter (in Anhang 2) sind auszufüllen. Inhalt: Eigenerklärung Steuerschulden, Eigenerklärung Berufshaftpflichtversicherung.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Referenzen Details zu den zu erbringenden Nachweisen sind der ausführlichen Beschreibung in Anhang 1-Eignungs-/Zuschlagskriterien der Vergabeunterlagen zu entnehmen. Die betr. Formblätter (in Anhang 2) sind auszufüllen. Inhalt: Referenzen zu den Kriterien (K-1) Referenzen, (K-2) Referenzen. Bepunktung/Matrix siehe Anhang 1-Eignungs-/Zuschlagskriterien der Vergabeunterlagen. Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Herangehensweise an das Projekt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektleiter, Stellvertretender Projektleiter

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Maßnahmen und Instrumente zur Kosten-, Termin- und Qualitätssicherung

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 25

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://saarvpsl.vmstart.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19056625d55-1e4836383c60c3cc

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/08/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 26/07/2024 12:20:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bewerbungen sind auf elektronischem Wege fristgerecht einzureichen. Für die fristgerechte Einreichung sind die Bewerber selbst verantwortlich. Es wird empfohlen, sich frühzeitig mit den technischen Rahmenbedingungen der E-Vergabe im vorliegenden Projekt auseinanderzusetzen. Später eingehende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden. Die notwendigen Informationen zur Bewertung der Eignungskriterien (siehe Formblätter) sind eindeutig, vollständig und prüfbar einzureichen. Bei Nichtvollständigkeit der geforderten Unterlagen und Angaben behält sich der Auftraggeber vor, ob er diese gemäß § 56 (2) VgV nachfordert. Endgültiges Nichteinreichen führt zum

Ausschluss vom Verfahren. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auslober. Ein Anspruch auf Kostenerstattung besteht nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Saarlandes

Informationen über die Überprüfungsfristen: siehe VI.4.1) Auf folgende Rechtsvorschrift nach GWB wird hingewiesen: § 160 Einleitung, Antrag. (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: GESSNER RAe PartGmbH

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Spiesen-Elversberg

Registrierungsnummer: 0

Postanschrift: Hauptstraße 116

Stadt: Spiesen-Elversberg

Postleitzahl: 66583

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: olaf.jaeger@gessnerlaw.de

Telefon: +49 681-936390

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: GESSNER RAe PartGmbB

Registrierungsnummer: 0

Postanschrift: Neumarkt 15

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66117

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: o.jaeger@gessnerlaw.de

Telefon: +49 6819363924

Fax: +49 6819363948

Internetadresse: <https://saarvpsl.vmstart.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Saarlandes

Registrierungsnummer: 0

Postanschrift: Franz-Josef-Röder-Straße 17

Stadt: Saarbrücken

Postleitzahl: 66119

Land, Gliederung (NUTS): Regionalverband Saarbrücken (DEC01)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammern@wirtschaft.saarland.de

Telefon: +49 6815014994

Fax: +49 6815013506

Internetadresse: https://www.saarland.de/mwide/DE/themen-aufgaben/weitere_aufgaben/vergabekammern/vergabekammern_node.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 291b820d-2c8b-49c1-9a60-82d136621991 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/06/2024 23:39:05 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 385902-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 125/2024
Datum der Veröffentlichung: 28/06/2024